

**Isolierte Starkstromleitungen
ETFE-Aderleitung
[VDE-Bestimmung]**

DIN
57250
Teil 106

Cables, wires and flexible cords for power installation
ETFE single-core-non-sheathed cables for internal wiring
[VDE-Specification]

Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von
VDE 0022 und in das VDE-Vorschriftenwerk unter nebenstehen-
der Nummer aufgenommen.

VDE
0250
Teil 106/10.82

Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Normen

Beginn der Gültigkeit

Diese als VDE-Bestimmung gekennzeichnete Norm gilt ab 1. Oktober 1982¹⁾

1 Anwendungsbereich

Diese als VDE-Bestimmung gekennzeichnete Norm gilt für Ethylen-Tetrafluorethylen-(ETFE-)Aderleitungen.

2 Kurzzeichen

2.1 Bauartkurzzeichen

N7YA (mit eindräftigem Leiter)
N7YAF (mit feindräftigem Leiter)

2.2 Beispiele

- ETFE-Aderleitung mit eindräftigem Leiter aus Kupfer (N7YA) von 0,75 mm² Nennquerschnitt (0,75) mit grün-gelber (gnge²⁾) Aderkennzeichnung:
N7YA 0,75 gnge
- ETFE-Aderleitung mit feindräftigem Leiter aus Kupfer (N7YAF) von 1 mm² Nennquerschnitt (1) mit schwarzer (sw²⁾) Aderkennzeichnung:
N7YAF 1 sw

3 Nennspannung

U_0/U 450/750 V

1) Genehmigt vom Vorstand des VDE im Februar 1982, bekanntgegeben in etz 100 (1979) Heft 22 und etz 103 (1982) Heft 17.

2) Farbkurzzeichen nach DIN 47002

Fortsetzung Seite 2 bis 5

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

4 Anforderungen

Zusätzlich zu den Anforderungen nach DIN 57250 Teil 1/VDE 0250 Teil 1 gelten die in den Abschnitten 4.1 bis 4.4 angegebenen Festlegungen.

4.1 Aderzahl und Leiterquerschnitt

einadrig, 0,25 mm² bis 6 mm² nach Tabelle 1, Spalte 2

4.2 Leiter

Kupfer blank, versilbert, vernickelt oder verzinkt; glatt und porenfrei

eindräftig, Klasse 1, nach DIN 57295/VDE 0295

feindräftig, Klasse 5, nach DIN 57295/VDE 0295

Für Leiter mit Nennquerschnitt 0,25 mm² gilt

eindräftig: Leiterwiderstand (Höchstwert) bei 20 °C = 69,0 Ω/km

feindräftig: Leiterwiderstand (Höchstwert) bei 20 °C = 76,9 Ω/km

4.3 Isolierhülle

ETFE-Mischung 7YI1 nach DIN 57207 Teil 6/VDE 0207 Teil 6. Wanddicke nach Tabelle 1, Spalte 4.

4.4 Aderkennzeichnung

nach DIN 57293/VDE 0293

5 Prüfung

5.1 Prüfung der allgemeinen Anforderungen nach DIN 57250 Teil 1/VDE 0250 Teil 1 durch Besichtigung und Messung.

5.2 Prüfung des Aufbaus durch Besichtigung und Messung.

5.3 Die Prüfungen nach Tabelle 2 sind durchzuführen.

6 Verwendung

Siehe DIN 57298 Teil 3/VDE 0298 Teil 3³⁾.

7 Kennzeichnung

Die Kennzeichnung muß auf der Isolierhülle aufgebracht sein. Zusätzlich zu der in DIN 57250 Teil 1/VDE 0250 Teil 1/10.81, Abschnitt 6.1 und Abschnitt 6.2, festgelegten Kennzeichnung muß das Bauartkurzzeichen nach Abschnitt 2.1 aufgebracht sein.

³⁾ Zur Zeit Entwurf.